

Birgitta Wolf

1913 – 2009

zum 100. Geburtstag



Foto: Monica von Rosen, 2007

Kriminologin, Menschenrechtlerin, Publizistin

Aufgewachsen in einem schwedischen Märchenschloss, frühes soziales Engagement, 1933 Umzug aus Liebe nach Deutschland, zwei Ehen, fünf Kinder, seit 1938 in Grainau, Einsatz für Verfolgte und Häftlinge unter Lebensgefahr, Betreuung verlassener Kinder nach dem Krieg, Gründerin und Leiterin eines Pfadfinderstammes, Umzug 1964 nach Murnau, 1969 Gründung der „Nothilfe Birgitta Wolf e.V.“ mit dem Ziel Straftaten zu verhindern, unermüdlicher Einsatz für Strafgefangene und Entlassene, zahlreiche Veröffentlichungen über Reformen im Strafrecht und Strafvollzug, Ablehnung, Anfeindungen, Todesdrohung, Korrespondenz mit Gefangenen, Hungerstreik, Gründung der Antidrogengruppe „freemen“, Aufbau eines Archivs mit ca. 60.000 Briefen, Vortragsreisen in Europa und Amerika, Bundesverdienstkreuz, Murnauer Bürgermedaille, Ehrenmedaille des Landkreises in Gold und viele internationale Auszeichnungen

Das Kreisbildungswerk erinnert an diese große Frau, eine unermüdliche Kämpferin für Gerechtigkeit und Menschenwürde. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der „Nothilfe Birgitta Wolf e.V.“ und dem „Historischen Verein Murnau e.V.“ statt.

Wir zeigen den biographischen Film „Schloss und Riegel“ von Gabriele Dinsenhacher, haben eine kleine Ausstellung zusammengetragen und lesen aus ihrem Gedichtband „Gedichte eines Lebens“.

Mittwoch, 20.2.2013, 19.30 Uhr

Pfarrheim St. Nikolaus, Murnau

Eintritt frei, Spenden erbeten zu Gunsten der „Nothilfe Birgitta Wolf“